



Zwischenmitteilung der BWT Aktiengesellschaft, Mondsee, für das 1. Quartal 2014

Die vorliegende Zwischenmitteilung informiert über den Geschäftsverlauf der BWT-Gruppe, deren Konzernobergesellschaft die BWT Aktiengesellschaft mit Sitz in Österreich, 5310 Mondsee, Walter-Simmer-Straße 4, ist. Aufgrund des letztjährigen Wechsels der BWT-Aktie vom Prime Market Segment in das Standard Market Auction Segment der Wiener Börse erfolgt die Berichterstattung über das erste und das dritte Quartal eines jeden Geschäftsjahres ab nun in Form einer Zwischenmitteilung. Zum zweiten Quartal wird weiterhin ein Halbjahresfinanzbericht erstellt.

Im 1. Quartal 2014 sank der konsolidierte Konzernumsatz der BWT – Best Water Technology – Unternehmensgruppe gegenüber dem Vorjahr um 0,5 % auf 119,3 Mio. €. Bereinigt um die Veränderungen der Konzernstruktur lag der Konzernumsatz um 5,8 % über dem Vorjahresniveau. Das EBIT ging im Wesentlichen aufgrund höherer Werbeaufwendungen um 21,7 % von 6,0 Mio. € auf 4,7 Mio. € zurück. Das Konzernergebnis sank um 1,1 Mio. € auf 2,5 Mio. €.

GESCHÄFTSVERLAUF IM 1. QUARTAL

Der konsolidierte Konzernumsatz der BWT-Gruppe ging im 1. Quartal 2014 von 119,8 Mio. € um 0,5 Mio. € auf 119,3 Mio. € zurück. Im März 2014 wurde ein nicht zum Kerngeschäft der BWT-Gruppe gehörendes Unternehmen verkauft und entkonsolidiert. Weiters wurde im Rahmen der strategischen Neuausrichtung im Schwimmbadgeschäft der kommunale Anlagenbau in Österreich abgegeben. Schon ab Oktober des letzten Jahres wurden der Schwimmbad-Anlagenbau in Deutschland und das „Neher“-Glasduschengeschäft abgegeben. Unter Berücksichtigung aller Änderungen in der Konzernstruktur im Vergleich zum Vorjahr lag der Konzernumsatz um 5,8 % über dem Vorjahresniveau.

Sämtliche Unternehmensabgänge wirken sich auf die Umsätze im Segment Austria / Germany aus. Daher verzeichnet dieses Segment im 1. Quartal 2014 einen absoluten Umsatzrückgang von 1,5 Mio. € auf 46,8 Mio. €. Bereinigt um die Unternehmensabgänge entwickelte sich das Segment aber gut.

Der Umsatz im Segment France / Benelux / UK ist von 33,6 Mio. € im Vorjahr auf 32,7 Mio. € in den ersten drei Monaten 2014 zurückgegangen. Der Rückgang stammt hauptsächlich aus dem Bereich des Industrieanlagenbaues in Frankreich.

Das Segment Scandinavia hat nach 11,0 Mio. € Umsatz im Vorjahr im 1. Quartal 2014 seinen Umsatz um 7,7 % auf 11,8 Mio. € gesteigert. Gute Entwicklungen sind dabei im Bereich Point-of-Use sowie im Servicebereich zu verzeichnen.

Die anhaltend schwierigen Marktbedingungen in Südeuropa führten im Segment Italy / Spain in den ersten drei Monaten zu einem stagnierenden Umsatz von 7,3 Mio. €.

Das Segment Switzerland / Others profitierte von einer erfreulichen Umsatzentwicklung der Schweizer Tochtergesellschaft. Das Umsatzwachstum von +5,2 % auf 20,7 Mio. € ist dabei hauptsächlich auf die positiven Entwicklungen im Pharma- sowie im Servicegeschäft zurückzuführen.

Insgesamt steht der Point-of-Entry Bereich mit 66,2 % (VJ: 68,2 %) weiterhin für den größten Anteil am Gruppenumsatz. Der Point-of-Use Bereich verzeichnet ein kumuliertes Umsatzplus von 14,8 % und hat damit seinen Anteil am Konzernumsatz auf 11,4 % (VJ: 9,9 %) gesteigert. Auch das Service- und Ersatzteilgeschäft erzielte einen leichten Zuwachs und beträgt 22,4 % (VJ: 21,9 %) des Gruppenumsatzes.

Konzernumsatz 119,3 Mio. €, –0,5 % zum Vorjahr, bereinigt um Veränderungen in der Konzernstruktur +5,8 % zum Vorjahr

ERTRAGSLAGE

Die Ertragslage der BWT-Gruppe war im 1. Quartal durch die plangemäß steigenden Werbeausgaben geprägt. Im 1. Quartal 2014 wurde ein operatives Ergebnis vor Abschreibungen (EBITDA) von 8,5 Mio. € erzielt, um 1,2 Mio. € weniger als im 1. Quartal 2013. Das EBIT ging um 1,3 Mio. € auf 4,7 Mio. € zurück.

EBITDA 8,5 Mio. €,
-12,5 % zum Vorjahr
EBIT 4,7 Mio. €, -21,7 %
zum Vorjahr
Konzerngewinn nach
Minderheiten 2,5 Mio. €,
-30,1 % zum Vorjahr

Der Materialaufwand inkl. der Bestandsveränderung in Höhe von 41,8 Mio. € ist im Vergleich zum 1. Quartal des Vorjahres von 36,7 % auf 35,1 % gesunken, was im Wesentlichen auf die Änderungen in der Konzernstruktur zurückzuführen ist. Bereinigt um die Unternehmensabgänge weist die BWT-Gruppe in den ersten drei Monaten eine im Vergleich zum Vorjahr annähernd unveränderte Materialquote (inkl. Bestandsveränderungen) auf.

Der Personalaufwand blieb mit 41,7 Mio. € (VJ: 42,0 Mio. €) weitgehend konstant.

Der Anstieg in den sonstigen betrieblichen Aufwendungen von 25,2 Mio. € auf 28,6 Mio. € ist auf die um fast 4 Mio. € gestiegenen Werbeausgaben zurückzuführen. Die sonstigen betrieblichen Erträge verzeichneten durch einmalige Effekte einen leichten Anstieg von 1,0 Mio. € im Vorjahr auf 1,2 Mio. € im 1. Quartal 2014.

Die Abschreibungen erhöhten sich nur minimal auf 3,8 Mio. € (VJ: 3,7 Mio. €).

Die Entwicklung des Finanzergebnisses von -0,9 Mio. € auf -1,0 Mio. € erklärt sich im Wesentlichen durch die höheren Aufwendungen aus den Unternehmensabgängen. Insgesamt sind im 1. Quartal 2014 Verluste aus Unternehmensabgängen in Höhe von 0,6 Mio. € (VJ: 0,4 Mio. €) enthalten.

Das Vorsteuerergebnis liegt daher um 1,5 Mio. € hinter dem Vorjahr und beträgt für das 1. Quartal 2014 3,7 Mio. €. Die Konzernsteuerquote hat sich von 30,6 % auf 31,9 % erhöht. Damit liegt das Konzernergebnis nach Minderheiten mit 2,5 Mio. € um 1,1 Mio. € hinter dem Vorjahreswert von 3,6 Mio. €.

VERMÖGENS- UND FINANZLAGE

Der geringere Cashflow aus dem Ergebnis konnte im 1. Quartal 2014 durch die Optimierung des Working Capitals ausgeglichen werden und von -9,6 Mio. € im Vorjahr auf -9,5 Mio. € leicht verbessert werden.

Cashflow aus der operativen
Geschäftstätigkeit: -9,5 Mio. €
(VJ: -9,6 Mio. €)
Investitionen in Sach- und
Immaterielles Anlagevermögen
8,3 Mio. € (VJ: 7,5 Mio. €)
Gearing 25,8 % (VJ: 22,4 %)
Eigenkapitalquote 46,6 %
(VJ: 45,0 %)

Der Ausbau der Produktions- und Logistikkapazitäten am Standort Mondsee wird im 1. Halbjahr 2014 weitgehend abgeschlossen werden. Diese, sowie die Baumaßnahmen eines neuen Werks für Membranfertigung und Pharmawasseraktivitäten in Deutschland, trugen im Wesentlichen zu einem Anstieg der Investitionen im 1. Quartal 2014 bei. Trotz höherer Auszahlungen für die Investitionen lag der Cashflow aus Investitionstätigkeiten in den ersten drei Monaten bei -7,2 Mio. € (VJ: -7,7 Mio. €), Einzahlungen aus dem Abgang von Tochterunternehmen wirkten sich hier positiv aus.

Der negative Cashflow aus der operativen Geschäftstätigkeit sowie die plangemäß hohen Investitionsausgaben bringen eine verstärkte Ausnutzung bestehender Kreditlinien mit sich. Trotzdem bleibt der Cashflow aus Finanzierungstätigkeiten mit 14,7 Mio. € hinter dem Vorjahresniveau (22,4 Mio. €), da verstärkt vorhandene Cash-Bestände der Gruppe zur Finanzierung eingesetzt wurden.

Die Nettoverschuldung der BWT-Gruppe (definiert aus dem Saldo aus Bankguthaben und verzinslichen Finanzverbindlichkeiten) ist im Vergleich zum Vorjahr von 38,4 Mio. € auf 45,2 Mio. € gestiegen, gegenüber dem 31.12.2013 betrug die Zunahme 17,3 Mio. € (VJ: 15,4 Mio. €). Das Gearing lag per 31. März 2014 bei 25,8 % gegenüber 16,2 % zum 31.12.2013 bzw. 22,4 % vor einem Jahr.

Die Konzernbilanz der BWT-Gruppe weist zum 31. März 2014 eine Eigenkapitalquote von 46,6 % auf, gegenüber 45,0 % im März des Vorjahres und 47,9 % zum Jahresende 2013. Das Eigenkapital wuchs im Vergleich zum 31. Dezember 2013 in absoluten Zahlen von 172,6 Mio. € auf 175,0 Mio. €. Die Bilanzsumme der BWT-Gruppe hat sich gegenüber dem Bilanzstichtag 2013 von 360,1 Mio. € durch die Anlageninvestitionen und das höhere Working Capital auf 375,4 Mio. € erhöht.

MITARBEITER

Personalstand am 31. März
2014: 2.575
(VJ: 2.735 Personen)

Der Personalstand der BWT-Gruppe ist per Ende März im Jahresvergleich von 2.735 auf 2.575 Personen zurückgegangen. Der Rückgang ist auf die zwischenzeitlich durchgeführten Unternehmensabgänge zurückzuführen.

AUFTRAGSLAGE

Der Auftragsbestand der BWT-Gruppe lag per Ende März bei 80,8 Mio. €, zum Vergleichszeitpunkt des Vorjahres lag dieser bei 81,9 Mio. €. Unter Berücksichtigung der abgegangenen Geschäftsbereiche liegt der Auftragsbestand um 6,3 % über dem Vorjahresstand.

AUSBLICK 2014

Die umfangreichen Maßnahmen für den Ausbau der Marke „BWT“ mit der Markenbotschaft „BWT – For You and Planet Blue“ zur führenden „Wassermarke“ werden in 2014 konsequent fortgesetzt. Die damit verbundenen Werbemaßnahmen sollen dabei nicht nur das Wachstum des Point-of-Use Geschäfts unterstützen, sondern auch das Stammgeschäft der BWT-Gruppe, Produkte, Anlagen und Dienstleistungen für die Wasseraufbereitung am „Point of Entry“, nachhaltig positiv beeinflussen. Für das laufende Geschäftsjahr 2014 sind aber aufgrund der steigenden Werbeausgaben insgesamt kaum Ertragssteigerungen zu erwarten.

Das Investitionsprogramm am Standort Mondsee wird im 1. Halbjahr 2014 abgeschlossen werden, in Deutschland wird im Laufe des Jahres das neue Werk der Fumatech zur Membranproduktion am Standort Bietigheim-Bissingen in Betrieb gehen.

Der kommenden Hauptversammlung am 19. Mai 2014 wird die Ausschüttung einer Dividende von € 0,28 je Aktie zur Beschlussfassung vorgelegt.

Nach dem Stichtag 31.3.2014 sind keine wesentlichen berichtspflichtigen Ereignisse eingetreten.

AUSGEWÄHLTE KENNZAHLEN DER BWT-GRUPPE

		1. Quartal 2014	1. Quartal 2013
Umsatzerlöse	Mio. €	119,3	119,8
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit vor Abschreibungen (EBITDA)	Mio. €	8,5	9,7
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)	Mio. €	4,7	6,0
Ergebnis vor Steuern	Mio. €	3,7	5,1
Periodenergebnis	Mio. €	2,5	3,6
Cashflow aus operativer Tätigkeit	Mio. €	-9,5	-9,6
Cashflow aus Investitionstätigkeit	Mio. €	-7,2	-7,7
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	Mio. €	14,7	22,4
Investitionen	Mio. €	8,3	7,5
Eigenkapitalquote	%	46,6	45,0
Gearing	%	25,8	22,4
Auftragsstand	Mio. € zum Stichtag	80,8	81,9
Mitarbeiter	Anzahl zum Stichtag	2.575	2.735

Mondsee, am 02.05.2014
Der Vorstand



Andreas Weißenbacher
Vorstandsvorsitzender



Gerhard Speigner
Finanzvorstand

Dieser Bericht enthält zukunftsbezogene Aussagen, welche basierend auf aktuellen Annahmen, Plänen und Prognosen der BWT Aktiengesellschaft getroffen wurden. Zukunftsbezogene Aussagen sind an Begriffen wie „plant“, „erwartet“, „prognostiziert“ und dergleichen zu erkennen und stellen Einschätzungen dar, die auf Basis der zum Zeitpunkt der Veröffentlichung vorhandenen Informationen erstellt wurden. Die tatsächlichen Entwicklungen können von den hier gemachten Prognosen abweichen.

Diese Konzern-Zwischenmitteilung wurde mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt. Rundungs-, Satz- und Übermittlungsfehler können dennoch nicht ausgeschlossen werden.

Finanzkalender 2014

19.05.2014..... Hauptversammlung
23.05.2014..... Ex-Dividenden-Tag
28.05.2014..... Dividenden-Zahltag
08.08.2014..... Bericht 1. Halbjahr 2014
07.11.2014..... Zwischenmitteilung 3. Quartal 2014

Informationen und Anfragen:

BWT Aktiengesellschaft

A-5310 Mondsee

Walter-Simmer-Straße 4

Tel. +43/6232/5011-1113

Fax +43/6232/5011-1109

E-Mail: investor.relations@bwt-group.com

www.bwt-group.com